

Medienmitteilung vom 11. Februar 2010

Die WDR mediagroup entscheidet sich für A.D.A.M Archivdigitalisierungs-System

Die WDR mediagroup digital GmbH, ein Unternehmen der WDR mediagroup, dem kommerziellen Mediendienstleister des WDR, hat ein digitales Archivierungssystem A.D.A.M (Automated Digital Archive Migration) des Schweizer Unternehmen JORDI AG Communication bestellt. Ziel ist es, mit A.D.A.M das bestehende Videoarchiv des WDR in ein digitales, filebasiertes Archiv zu überführen.

Mit dem System lassen sich große Mengen von Videobändern, die auf Kassetten der Betacam-Familie vorliegen, automatisch in IT-taugliche Files umwandeln. Konkret ist es möglich, Bänder in den Formaten Betacam, Betacam SP und Betacam SX, Digital Betacam und IMX zu übertragen.

„Unsere Aufgabe ist es, die Programminhalte des WDR auch technisch dauerhaft und zukunftsfest für die Zuschauer zu erhalten. Um dies so wirtschaftlich wie möglich zu realisieren, haben wir uns für A.D.A.M entschieden. Mit diesem weltweit einzigartigen System können wir die Digitalisierung effizient umsetzen“, erläutert Friedrich Reusch, Geschäftsführer der WDR mediagroup digital.

Das A.D.A.M-System basiert auf einem Standard-Industrieroboter, was das System enorm kosteneffizient und leistungsfähig macht. Ein komplettes A.D.A.M System kann bis zu 740 Kassetten zwischenlagern. Dies ermöglicht einen autonomen Betrieb des Systems von bis zu drei Tagen ohne Eingriff durch Personal.

Das System stellt Beginn und Ende der Aufzeichnung - sowohl bei Einzelbeiträgen wie bei Sammelkassetten mit mehreren Beiträgen - automatisch fest. Dabei wird ein Bandinhaltsverzeichnis generiert und eine 1:1-Kopie jeder Beta-Kassette produziert. Die im System eingesetzte IMX-Abspielmaschine von Sony kann als sogenannter E-VTR direkt MXF-Files erzeugen und ausgeben. Als Grundeinstellung ist dabei eine Videodatenrate 50 Mbps im I-Frame only-Modus festgelegt. Die MXF-Files werden auf Datenbänder überspielt, die zusammen mit einer Migrations-Dokumentation den Output von A.D.A.M darstellen.

Das A.D.A.M System führt zudem eine technische Kontrolle der Bänder durch: Vor der Digitalisierung wird jedes Band in einem Bandreiniger gereinigt und jede Kassette auf Spurdefekte geprüft. Während der Digitalisierung wird jede Spur (Bild, Ton und Timecode) einzeln überprüft und in einem Logfile abgelegt. Diese werden vom System analysiert, das zudem überprüft, ob die Spuren auf dem Tape ein einwandfreies Kopieren zulassen. Falls nicht, wird nach einer erneuten Reinigung des Bandes der Digitalisierungsprozess nochmals durchlaufen.

Die einzelnen Module können während des Betriebs ausgewechselt und gewartet werden. Die Kassetten werden mittels eines Ein-/Ausgangs-Karussells zugeführt, dies erhöht die Zuverlässigkeit wie auch die Effizienz. In einem 24/7-Dauerbetrieb kann mit einem voll ausgebauten System ein Durchsatz von bis zu 40.000 Stunden Digitalisierung pro Jahr erreicht werden.

A.D.A.M in Zahlen:

25 m ²	Stellfläche benötigt das A.D.A.M Roboter System
250 kg	wiegt der Industrieroboter
740 Kassetten	können zwischengelagert werden
40.000 Stunden	Programm können maximal pro Jahr digitalisiert werden
3 Tage	kann das System autonom arbeiten

Die WDR mediagroup

Die WDR mediagroup GmbH ist die kommerzielle Tochtergesellschaft des Westdeutschen Rundfunks (WDR) in Köln und bildet zusammen mit ihren Tochterunternehmen und Beteiligungen die WDR mediagroup. Als integrierter Mediendienstleister vermarktet und verwertet die WDR mediagroup die qualitativ hochwertigen Programmangebote des WDR auf allen Verbreitungswegen. Das Tochterunternehmen WDR mediagroup digital GmbH deckt mit ihrem Leistungsportfolio die Geschäftsfelder Internet-Service, Video- und Audiotechnik sowie Archivdienstleistungen ab. Im Bereich der Archivdienstleistungen werden audiovisuelle Medien digitalisiert, im Wesentlichen für die Archive des WDR.

Die Jordi AG

Die Jordi AG wurde 1970 gegründet und besteht in ihrer jetzigen Form seit 1984. Die Jordi AG berät Medienunternehmen und Kommunikationsbetriebe in technischen Fragestellungen. Zu den Leistungen der Jordi AG zählen neben dem Consulting und der Systemintegration auch der Verkauf, die Entwicklung und Herstellung von videotecnischen Systemen, die Reparatur von professionellen Video- und Audiogeräten sowie weiteren Kommunikations-Einrichtungen und Dienstleistungen wie Vermietung diverser Geräte.

Weitere Pressefotos und Grafiken können per E-Mail bei mjordi@jordicom.ch angefragt werden.

Pressekontakt bei Rückfragen:

JORDI AG communication
Michael Jordi
General Manager
Limmatfeld-Strasse 20
CH – 8953 Dietikon/ZH
Phone +41 (0) 44 738 60 60

